



Robust hoch 3: die Ausfallenden, der Riemen und die Rohloff.



Feine Optik: der Rahmen glänzt mit hochwertiger Bearbeitung.



RENNSTAHL 931 Rohloff Reiserad

Bis ans Ende der Welt

PREIS 6212 €

Gewicht 17,4 kg (mit Pedalen)

Zuladung* 177,6 kg

Größen (Test) Diamant: S, M, L, XL, XXL, Trapez: M, L

AUSSTATTUNG

Rahmen Edelstahl Reynolds 931

Gabel Falkenjagd Titan

Schaltung Rohloff

Entfaltung 1,39 – 7,33 m

Laufрад Naben v/h: Nabendynamo SON 28-15-110mm Boost/ Rohloff 500/14, Felgen: Rennstahl Alu, 36 Loch

Reifen Schwalbe Marathon Al-motion, 28" x 50mm

Bremsen hydr. Scheibenbremse Magura MT5

Cockpit Vorbau/ Lenker: Falkenjagd Titan, Griffe: Ergon GP3

Sattelstütze Falkenjagd Titan

Sattel Brooks Flyer m. Feder

Lichtanlage v/h: Son Edelux II/ SON

Sonstiges Gepäckträger: Falkenjagd Titan Axios, Schutzbleche: SKS Blümels, Ständer: Hebie, Lenkanschlag, 3 Flaschenhalter

* Zuladung = Fahrer + Gepäck

KONTAKT
Falkenjagd und Rennstahl Manufaktur
Tel.: 089-889036-51
info@falkenjagd-bikes.com

CHARAKTER

FAHRVERHALTEN

Laufruhig ● Agil

SITZPOSITION

Aufrecht ● Sport

EINSATZBEREICH

Stadt ● Tour

Stahl ist das klassischste Rahmenmaterial von allen. Lange galt es als angestaubt. Dabei ist es top modern. Das gilt erst recht für rostfreien Edelstahl. Verarbeitet zu robusten Reise- und Alltagsrädern, wie hier bei diesem Testrad, trifft es voll ins Herz der Nachhaltigkeit: unverwüstlich, unlackiert, dabei hoch belastbar und sehr komfortabel. Vorausgesetzt es kommen ein exzellenter Rohrsatz, feinste Verarbeitung und technisches Wissen über Einsetzbarkeit und Potenzial zusammen, von der Bereitschaft zur Investition bei Hersteller und Käufer nicht zu schweigen. All das ist bei diesem Rennstahl Reiserad aus Reynolds 931 Edelstahl gegeben. Garniert wird es mit Feinheiten, die das Konzept abrunden und die technische Finesse darlegen: fein ausgetüftelte Ausfallenden, exzellente Zugverlegung, extra robuste Laufräder und Achsbreiten, robuste und komfortable Gabel. Das haltbare Rohloff-Getriebe passt da nur zu gut ins Bild.

Nicht aufzuhalten
Herausgekommen ist ein Reiserad, das sich durch nichts aus der Ruhe bringen lässt. Nicht durch üppiges Reisegepäck – 177 kg verkräftet es allgemein als Zuladung! – nicht durch steile Anstiege oder schnelle Abfahrten, der bergtauglichen Übersetzung und der Vierkolben-Bremsen sei Dank. Schlechte Wege jagen dem sehr komfortablen Rad ebenso wenig Schrecken ein wie schlechtes Wetter. Bei ein wenig guter Pflege trotz es auch dem Zahn der Zeit. Die zentrale Sitzgeometrie sorgt für eine schlüssige Verbindung von Rad und Fahrer. Der breite Tourenlenker ermöglicht es, das Rad fein zu dirigieren. Im Alltag und auf wilden Wegen ein großes Plus. Von dem anfänglich deutlichen Mahlgeräusch der Rohloff sollte man sich nicht abschrecken lassen. Das gibt sich, wenn sie eingefahren ist. Die einzige, kleine, Kritik gebührt dem etwas hohen Schwerpunkt des Gepäckträgers.

FAZIT
Hier kommt zusammen, was zusammen gehört, um zahlungsbereiten Kunden ein exzellentes Rad anzubieten, das notfalls bis ans Ende der Welt fährt. Viel besser geht es nicht.

Ausstattung	● ● ● ● ● ◐
Verarbeitung/Details	● ● ● ● ● ●
Alltagstauglichkeit	● ● ● ● ● ◐
Sicherheit	● ● ● ● ● ◐
Ergonomie/Komfort	● ● ● ● ● ●
Fahreigenschaften	● ● ● ● ● ◐
<p>+ Nachhaltigkeit, Robustheit, Komfort</p> <p>- etwas hoher Schwerpunkt am Gepäckträger</p>	
Preis-Leistung	● ● ● ● ● ●
Note Sehr gut	